

### Das Kind in der Kirche

Von Alban Stolz.

Was wird wohl der jungen Seele des Kindes, welches einmal werden kann, wert sein? — Wer ist ein Mangelkind ein junges Pflänzlein hat, der stellt es an die warmen Strahlen der Frühlingssonne, damit es grün und gedeihe. Was ist mir die Sonne für das Pflänzlein, der Kindesseele im Geheiß des Lebens? — Es ist die Heiligkeit.

Reich und mäßig wird die Wahrheit, daß es einen Gott gibt, von dem Kind angenommen. Aber es muß in dem Dunkel der Seele das Licht des Glaubens durch Belehrung eingezündet werden, so wie die Gaslaterne zwar Gas in sich hat, aber erst das Gas als Flamme leuchtet, wenn es angezündet wird. Wer soll nun zuerst dieses himmlische Gas des Glaubens, welches der Seele in der heiligen Taufe eingeatmet wird, anzünden? Vor allem sind da zu berufen die Eltern, und zwar vorerst die Mutter, welche das Leben wegen am meisten mit dem Kind zu schaffen hat. Wie aber das möglich ist, die Seele des Kindes, das erst wenige Worte hervorbringen kann, wird zur Andacht ermahnt, wenn zu dem die Erbauungen helfen und das Kind angehalten wird, ruhig und still dabei zu sein, und die Handlein zusammengelegt werden, solange das Gebet andauert. Desgleichen mag ein zwei oder dreijähriges Kind schon in die Kirche mitgenommen werden, aber ja nicht unter die Taufhand gestellt. Der Anblick der ernsthaften Christen, welche da sitzen, des Alters mit seinen Wurzeln, des Fröhen mit seiner Feinde, der eigentümlichen Erscheinung, das laute Pfeifen oder Singen und Trachspiel bringt in die Seele des Kindes; es fühlt hier, daß in der Kirche etwas ganz anderes, viel Schöneres ist, als was auf der Straße oder zu Hause vorkommt. Eine Mutter, welche gewohnt war, ihr ganz junges Kind in die Kirche mitzunehmen, wurde von jemand angefragt, warum sie das Kind in die Kirche mitnehme, es müsse ja doch recht weinen. Die Mutter gab zur Antwort, Gott aber nicht von dem Kind. Die Antwort ist ganz richtig, nämlich: Wenn der Vater ansetzt, so wirt die Sonne auf die unglücklichen Körner und nicht so schnell, wenn sie auch noch nicht auf der Erde herabgefallen sind von den Sonnenstrahlen, anzureichen werden. Gott ist aber in besonderer Weise noch in der Kirche gegenwärtig und wirt auf die sterblichen, wenn solche auch noch nicht zum Licht der Erkenntnis gelangt ist. In der Kirche, wo das Kind durch die heilige Taufe dem himmlischen Vater Teil bekommen hat, ist gewissermaßen die vorläufige Heimat der jungen Christen, darum ist der Aufenthalt ihm gedehnt. Wie die Taufe der schlafenden Kinder, die größten Sünden in der Kirche gebracht hat, so wird ebenfalls die einfältige Kinderseele auch Teil bekommen an dem großen Segen der heiligen Taufe. Das Kind verlor, in die Kirche mitgenommen zu werden, es fühlt, wohin es gehört, aber die Reize zu etwas Höherem, auf was nicht verberben, indem das junge Geschöpf genährt wird, auf so lange darin auszuhalten. Nächstens kommt es nichts, wenn die Kinder, die noch nicht in die Taufhand, in die Predigt mitgenommen werden, von der sie nichts haben als Lernaufgabe.

Wie schädlich es ist, jüngere Kinder zu noten, gar so lange in der Kirche zu bleiben, davon will ich ein Beispiel bringen. Eine religiöse Frau erzählte ihrem kleinen Knaben von dem Himmel, so gut sie eben konnte, wohl recht herzlich. Das gute Kind ist wohl auch manchmal von seiner Mutter in die Kirche und Predigt mitgenommen worden und hat eben durch die Länge des Gottesdienstes, Langeweile bekommen. Da muß ihm noch der Beschreibung der Frau Mutter der Himmel, auch vorzukommen sein, wie eine ewig lang dauernde Feierlichkeit in der Kirche. Bedenklich traut das Kind, ob man denn nicht ein wenig von Zeit zu Zeit zum Himmel hinauszugehen dürfte? — Also auch das Gute mit Maß.

### Kirchliches

**Rom.** — Der Papst ernannte am 21. Mai Kardinal Luigi Magliocco als Nuntius zu Paris, als Nachfolger des Kardinal Veretti, der kürzlich zum Kardinal ernannt wurde. Kardinal Magliocco war päpstlicher Nuntius in Bern in der Schweiz.

**Rom.** — Am nächsten Sonntag, am 21. Juni, werden zwei neue Kardinaln ernannt. Kardinal Charles Perron und Kardinal Luigi Casaroli. Kardinal Perron ist ein Bruder des berühmten italienischen Komponisten Gaetano Cappelli, Direktors des Sinfonischen Chors.

**Boston, Mass.** — Kardinal Connolly feierte am 19. Mai sein 25-jähriges Bischofsjubiläum. Er war am 19. Mai 1901 als Bischof von Portland, Me., konsekrirt worden. 1906 kam er als Stattdirektor nach Boston, und im folgenden Jahre, befürte er hier den erzbischöflichen Stuhl. 1911 wurde er zum Kardinal erhoben.

**Rom.** — Erzbischof Patrizio Delmonico von Sobart in Tasmania ist im Alter von 73 Jahren aus dem Leben geschieden. Er wurde 1879 zum Priester geweiht und 1893 als Bischof konsekrirt.

### Ausland

**Paris, Frankreich.** — Es hat immer abnehmen, den Auktionen vor sich seine Geheimnisse haben. Wenn das ein Zeichen von Freundschaft ist, dann ist es mit der Freundschaft zwischen Frankreich und England nicht mehr weit her. Und doch war diese Freundschaft nicht so tief, daß sie ihre Zusammenhänge nicht mit dem ordinären, sonst bei allen Völkern zu findenden Namen „Alliance“, „Union“, sondern mit dem süßlichen Namen „Cordiale Entente“, herzlich einzuzeichnen, bezeichnen. — Schon mehrmals wurde in neuerer Zeit von „cordialen Entente“ in Frankreich geredet, und die Gerüchte haben nicht verfehlt, hier einige Anstrengungen zu veranlassen, ein Bündnis, das man vor dem Freunde über dem Stande doch nicht zu verhehlen hatte. Doch nun hat diese Gerüchte immer mehr von sich genommen, und man weiß, daß es überhaupt nichts gebe, worüber sich die Engländer, nicht auf eigene Weise, als erwünschte Ergänzung verhalten könnten. — Da kommt nun einmal die Nachricht, daß der Engländer, John Leother, Erzbischof von London, und William Fisher, eine Frau, die ihren Namen Leother, von Pariser Aristokratie wegen Spionage verurteilt wurden; Leother zu 3 Jahren Gefängnis und 3000 Franken Geld, die andere zwei zu je 2 Jahren Gefängnis und 2000 Franken, und die zwei Frauen zu je 6 Monaten Gefängnis. Es wird im Gericht festgestellt, daß diese drei Engländer, früher britische Spione, (Scheindokumente über französische Marine und Abzweigungen zu erlangen suchten. Das „berühmte Geheimnis“ muß also ein großes, doch bekommen haben, durch das das Herz zersplittert und das „Gewebe“ zum größten Teil herausgetrieben ist.

**Rom, Italien.** — Es war nicht bloß in alten Sediten der Fall, daß die Menschen ihre eigenen Laster vergötterten und sich derselben rühmten, als wären es die erhabenen Tugenden. Die Völker der Neuzeit und um kein Haar besser. Wenn die Völker aus Sediten, Ehrgeiz, Ehrlichkeit und Stolz einen Schwärzen Raub berauben, so ist das der rechte Patriotismus. Und wenn der Raub abnimmt, so wird das Andenken daran an jedem Jahrestage und bei vielen anderen Gelegenheiten unter Entfaltung aller möglichen Pompes, mit Praden und atrophischeren Reden gefeiert.

Es geschieht es jedes Jahr in Rom am 21. Mai, dem Tage, an welchem Italien vor 41 Jahren seinen ehemaligen Bundesgenossen die Treue gebrochen und sich deren Gegnern angeschlossen hat, weil auf dieser Seite bessere Aussichten auf Reue waren. Bei jeder Gelegenheit wurde das Gedächtnis der Selbstmord, der Egoismus, vergöttert und feierlich mit dem Schreien „Sacro Egoismo“, heiliger Egoismus, bezeichnet. Der Haß ist gelungen und darüber haben die Italiener und ihre großen Anführer immer noch eine unbändige Freude. Doch auch diese Freude wird nicht allzu lange dauern. Die Warnung des Violentisten Klingt durch alle Jahrhunderte: „Was rühmt du dich der Bosheit, der du nicht bist in der Ungerechtigkeit?“ (Psalm 51, 3.)

### Aus Canada

**Montreal, Sask.** — Am 18. Mai brach auf der Fahrt von Martin Soudy der Stuhl nieder. 1 Pferde, 1 Kalf, 19 Tonnen des, Zootstoffs, 10 Pferde, achtere und viele Gerätschaften blieben in den Klammern. Der Schaden beträgt nahezu \$10,000.

**Winnipeg, Man.** — Ein Automobil, mit Murdoch Macdonald, Chairman der C. N. R. Locomotive Engineers, führte von der Wood Bridge hinab und Madenzie wurde in bewußtlosem Zustande ins Hospital gebracht.

**Saskatoon, Sask.** — Am 19. Mai wurde der größte Teil der Anlage der „Manitoba Steel Foundries Company“ durch Feuer zerstört und ein Schaden von \$3 bis 400,000 angedacht. Die Schmelzereianlagen, das Laboratorium, das Lagerhaus, der Generator und die Heizräume wurden zerstört. Die Feuerwehre tat ihr Möglichstes, um des Brandes Herr zu werden, konnte aber nichts gegen das wütende Element ausrichten. Der Ursprung des Brandes ist unbekannt.

**Prince George, B. C.** — Am 20. Mai legte ein heftiger Sturm, der einem Tornado glich, über den nördlichen Teil der Provinz Columbia hinweg. In Prince George wüthete der Sturm etwa 20 Minuten lang. Die telegraphische Verbindung wurde unterbrochen, da alle Linien zerstört. Der Telephonverkehr wurde ebenfalls adiert. Außerdem wurden viele Stämme und ganze Häuser von den Säulern hinweggerissen und schwer vertrieben. Der Schaden ist sehr beträchtlich.

### Alle Aufträge für Druckarbeiten

befragt die Buchdruckerei des St. Peters Böen, Münster.

### Der Eucharistische Kongress, Chicago, Juni 1926

Das grösste Ereignis in der Geschichte der kath. Kirche in Amerika

C. N. R. verfügt Spezialzüge aus West-Canada.

Von aussergewöhnlicher Wichtigkeit fuer die Katholiken ist der 28. Internationale Eucharistische Kongress in Chicago, Ill., vom 20. bis 24. Juni.

Die kirchlichen Wuerdentraeger wissen die Anstrengungen der C. N. R. Gesellschaft zu schätzen, die Spezialzüge hin und her zum Kongress einzustellen wird und fuer etliche hundert Menschen in guten Hotels zu massigen Preisen Vorkehrungen getroffen hat. Nun ist es höchste Zeit, dass solche, die beabsichtigen, ihre Eingabe machen fuer Schlafwagen- und Hotel-Akkomodation. Die kirchlichen Behoerden wurden vorher zu Rate gezogen, ehe die Vorbereitungen fuer den Zugdienst getroffen wurden, sodass zeitige Abfahrt von den verschiedenen Punkten erfolgen kann.

Solche Passagiere, welche den gewoehnlichen Zug benutzen wollen, haben die Verguenstigung, den Durchzug zu gebrauchen, welcher waehrend des Sommers zwischen West-Canada und Chicago faehrt.

Irgend ein Agent der C. N. R. wird Ihnen gern weitere Auskunft geben und alles Uebrige besorgen.

**Särge und Grabsteine**  
Särge in allen Größen und zu annehmbaren Preisen stets auf Lager  
Joh. kann Sie zur rechten Stelle und Ihren Geld erhalten.  
A. J. Ende, Manufaktur, Brunso  
Telephon 42  
Humboldt Agent: H. B. Pögel  
Telephon 124  
Gudworth Agent:  
Wunderlich Bros. Telephon: 23

**Scott, Sask.** — Am vergangenen Montag verlor Bert Doll, ein Farmer aus dem Distrikte von Tramping Lake, den Tod als sein Automobil beim Kreuzen des Eisenbahngleises von einem Zuge getroffen wurde. Doll wurde augenblicklich getötet und man fand seinen Leichnam ein kurze Strecke von dem Auto, das vom Zuge etwa 30 Fuß weit geschleift worden war. Sein Begleiter R. S. Mansfield von St. Robert verlor das Bewußtsein, er ist aber außer einigen leichten Schüttelrütteln keine Verletzung. Er wurde nach dem Anhalten des Zuges unter dem Auto herbeigezogen und dem Arzte von Scott zur Behandlung übergeben. Doll, welcher das Auto lenkte, hatte den aufkommenden Zug weder gesehen noch gehört. — Das Unglück zeigt wieder, wie wichtig es ist, eine weitere Strecke von jeder Kreuzung entfernt genaue Aufsicht nach Zügen zu halten.

### Development of World Pool Movement Hinges on Sask.

Back of the movement which is developing among the wheat growing farmers of the United States, Australia, Great Britain and other countries to reorganise their wheat marketing machinery and bring it in line with the Canadian Wheat Pools, the Saskatchewan farmer holds a place of tremendous importance.

We dug down to the foundation of market control by producer co-operation, when, with our sister Pools of Alberta and Manitoba, we aimed for the control of at least 50% of the wheat acreage of the Province before starting to operate. We carried the co-operative principle to its furthest possible conclusion by the elimination of Provincial boundaries when we decided to market the wheat of the three Provinces through one Central Selling Agency.

We have demonstrated that the success of the Pool method of marketing lies in the control of the volume and the elimination of competition among producers, and through our success the next logical step has been developed. Following our lead grain growers everywhere are now preparing to blot out national boundaries and pool their grain with ours on a world basis.

The Saskatchewan Wheat Pool is the King bolt in the wagon of a world wide Wheat Pool Movement. Her unifying power depends on the loyalty and strength of her membership. Every new Pool member is so much added strength. Every grain grower outside the Pool cuts her driving power.

Contracts count. Therefore every Pool member should not rest until all his neighbors are giving their whole hearted support to the movement.

### Excursionen

**Östliches Canada**  
Mit der Eisenbahn oder Schifffahrt u. Bahn

**Pazifischen Küste**  
Die Dreieck Strecke Alaska

**Jasper National Park**  
Mount Robson Park

Verkau von Billetten vom 15. Mai bis 15. Sept. 1926

Gültig zur Rückreise bis zum 31. Oktober 1926

Durchgangsverkehr vom Westen Canadas zum Eucharistischen Kongress in Chicago, vom 20. bis 24. Juni, 1926.

Um nähere Auskunft wende man sich an **C. J. Gaudet** Lokal-Agent, Münster. Teleph. 16

Oder **W. Stapleton**, District Passagier-Agent, Saskatoon, Sask.

**CANADIAN NATIONAL RAILWAYS**

# Do You Know ?

that the **St. Peter's Messenger and St. Peter's Bote** Are read every week by thousands throughout the Province and beyond? These two Papers are, therefore, a **Splendid Advertising Medium**

Our Advertisers are loud in their praises for the results obtained.—Give us a trial. Write for rate-cards today — You will be more than satisfied.

## St. Peter's Press, Muenster, Sask.

Inseriert im St. Peter's Bote